



Franken Knights auf Platz zwei

Die Flag Attack hat bei der 2. Bayerischen Hallenmeisterschaft einen guten 2. Platz erreicht. Nach dem Titel auf dem Feld und dem Gewinn der Deutschen Vizemeisterschaft im Oktober, sowie der Bayerischen Meisterschaft der U11-Flaggies war dies der Abschluß der erfolgreichsten Saison der Flagfootballgeschichte in Rothenburg. Am Ende waren nur die Nürnberg Rams besser als die Knights und sicherten sich mit dem ersten Platz auch die Teilnahme an der Deutschen Hallenmeisterschaft im Frühjahr.



**NEWS
FLAGGIER**

Die Bayerischen Vizemeister:

| | | |
|----|--------------------|-------|
| 9 | Marc Roth | LB/WR |
| 12 | Laurin Holzhauser | QB/LB |
| 17 | Philipp Saueressig | RB |
| 20 | Dustin Wenninger | LB/RB |
| 21 | Luis Bach | WR/DB |
| 26 | Lucas Götz | S |
| 27 | Christoph Stammler | CB |
| 39 | Jakob Maisenbacher | C/S |
| 48 | Orkun Demirkol | CB |
| 50 | Onur Demirkol | QB |
| 51 | Yves Scherer | WR |

Die Knights waren mit einem großen Fragezeichen im Gesicht nach Nürnberg gefahren. Da ihnen keine große Sporthalle zur Verfügung stand, war praktisch keine Möglichkeit vorhanden sich auf dieses Turnier vorzubereiten. Die Vorbereitung war das Turnier selbst. Im ersten Spiel gegen die Ansbach Grizzlies geriet man schnell in Rückstand, aber die Offense kam schnell ins Spiel und punktete beinahe nach Belieben. Der etatmäßige Center Onur Demirkol agierte zum ersten Mal als Quarterback und zeigte eine starke Leitung. Immer wieder fanden seine Pässe ihr Ziel. Die De-

ense fing sich und ließ nur noch wenig Raumgewinn zu, sodaß am Ende ein ungefährdeter 46:6-Erfolg stand.

Im zweiten Spiel gegen die Nürnberg Rams gelang nicht viel. Vor allem in der tiefen Passverteidigung taten sich ungewohnte Lücken auf. Immer wieder stand ein Gegner völlig frei, was die Rams gnadenlos ausnutzten. Der Offense merkte man die mangelnde Abstimmung an und so endete das Spiel mit 13:26 für die Gastgeber. Trotzdem war man als Gruppenzweiter für das Halbfinale qualifiziert.

Dort warteten die Aschaffenburg Stallions, die sich ungeschlagen in der anderen Gruppe mit über 100 erzielten Punkten durchgesetzt hatten. Gegen die Knights hatten sie aber nichts zu bestellen.





NEWSFLAGGER

Die Defense gab sich diesmal keine Blöße. Insbesondere Linebacker Marc Roth sorgte immer wieder mit schnellen Tacklen für Raumverlust. Schnell zogen die Rothenburger davon und kamen zu einem unerwartet deutlichen 40:6 Erfolg.

Gleich drei Spieler erzielten in diesem Spiel ihre ersten Punkte für die Flag Attack: Linebacker Marc Roth und die beiden Linespieler Onur Demirkol und Yves Scherer trugen sich zum ersten Mal in die Scorerlisten ein.

So geht's weiter:

Sa. 29.11. Saisonabschluß in der „Alten Steige“, Neusitz
Abmarsch 13.00 Uhr an der Molkerei.

Im Endspiel kam es zum erneuten Auf-inandertreffen mit den Nürnberg Rams. Und wieder war die Defense nicht auf der Höhe. Gleich im ersten Spielzug gingen die Rams in Führung, direkt anschließend fingen sie den ersten Passversuch ab und es stand nach nicht einmal einer Minute bereits 0:13. Es dauerte seine Zeit, bis dieser Schock verwunden war. Marc Roth brachte die Knights auf 6:13 heran, aber zwei weitere kapitale Schnitzer sorgten bereits in der ersten Halbzeit für die Vorentscheidung. Beim Stand von 6:25 wurden die Seiten gewechselt. Die Offense punktete schnell, die Abwehr stand jetzt besser, und die Aufholjagd hatte begonnen. Die Knights kamen 4 Minuten vor Schluß beim Stand von 19:31 zwar nochmals an die 1-Yard-Linie, aber eine weitere Interception sorgte für die Entscheidung.

Trotzdem ist das Turnier als Erfolg zu werten. In Nürnberg waren bereits die Teams der Saison 2009 am Start und somit lässt das Ergebnis bereits einen kleinen Blick auf das kommende Jahr zu. Und da stehen die Chancen auf eine erfolgreiche Titelverteidigung auf dem Feld nicht schlecht. Dazu gehört aber auch eine gute Vorbereitung in den kommenden Wintermonaten. Die Gegner schlafen auch nicht.

Gruppe A

| | | | |
|-------------------------|---|-------------------|-------|
| Taufkirchen Lions | - | Munich Cowboys | 18:19 |
| Aschaffenburg Stallions | - | Bamberg Bears | 24:27 |
| Aschaffenburg Stallions | - | Taufkirchen Lions | 33:6 |
| Munich Cowboys | - | Bamberg Bears | 25:25 |
| Aschaffenburg Stallions | - | Munich Cowboys | 49:0 |
| Bamberg Bears | - | Taufkirchen Lions | 6:32 |

Tabelle

| Team | Sp | S | U | N | Score | Punkte |
|--------------|----|---|---|---|----------|--------|
| 1. Stallions | 3 | 3 | 0 | 0 | 109 : 30 | 6:0 |
| 2. Cowboys | 3 | 1 | 1 | 1 | 44 : 93 | 3:3 |
| 3. Lions | 3 | 1 | 0 | 2 | 46 : 58 | 2:4 |
| 4. Bears | 3 | 0 | 1 | 2 | 55 : 84 | 1:5 |

Gruppe B

| | | | |
|-------------------|---|-------------------|-------|
| Nürnberg Rams | - | Ansbach Grizzlies | 27:6 |
| Ansbach Grizzlies | - | Franken Knights | 6:46 |
| Franken Knights | - | Nürnberg Rams | 13:26 |

Tabelle

| Team | Sp | S | U | N | Score | Punkte |
|-------------------|----|---|---|---|---------|--------|
| 1. Rams | 2 | 2 | 0 | 0 | 53 : 19 | 4:0 |
| 2. Knights | 2 | 1 | 0 | 1 | 59 : 32 | 2:2 |
| 3. Grizzlies | 2 | 0 | 0 | 2 | 12 : 73 | 0:4 |

Gruppenspiele um Platz 5-7

| | | | |
|-------------------|---|-------------------|-------|
| Ansbach Grizzlies | - | Bamberg Bears | 25:18 |
| Taufkirchen Lions | - | Ansbach Grizzlies | 6:25 |
| Bamberg Bears | - | Taufkirchen Lions | 19:26 |

Halbfinale

| | | | |
|-------------------------|---|------------------------|-------|
| Aschaffenburg Stallions | - | Franken Knights | 6:40 |
| Nürnberg Rams | - | Munich Cowboys | 12:39 |

Platz 3

| | | | |
|-------------------------|---|----------------|------|
| Aschaffenburg Stallions | - | Munich Cowboys | 37:6 |
|-------------------------|---|----------------|------|

Platz 1

| | | | |
|------------------------|---|---------------|-------|
| Franken Knights | - | Nürnberg Rams | 19:38 |
|------------------------|---|---------------|-------|

